

Freitag den 9. September 1892.

(4045)

Z. 7513 Strf.

## Erkenntnis.

Im Namen Sr. Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Preisgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt der in der Nummer 16 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden periodischen Druckschrift «Pavliha» auf der Seite 123, zweite Spalte abgedruckten Zwiegesprächs, beginnend mit: «Kaj bo iz katoliškega shoda?» und endend mit «resi nas Misije», begründe den objectiven Thatbestand des Bergehens gegen die Sicherheit der Ehre nach § 491 St. G.; dann jenen des Artikels auf der Seite 125, erste Spalte unter der Aufschrift: «V slovenskem Wurstelpraterji» in der zweiten Strophe, beginnend mit: «Louis iz cirkusa» und endend mit «družbe te vesel» — den Thatbestand des Bergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 302 St. G.

Es werde demnach zufolge der §§ 489 und 493 St. B. D. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verflügte Beschlagnahme der Nummer 16 der Druckschrift «Pavliha» bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Pressegesetzes vom 17. December 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die

Weiterverbreitung derselben verboten, auf Vernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare derselben und auf Zerstörung des Satzes des beanstandeten Artikels erkannt.

Laibach am 3. September 1892.

(3973) 3—2

Nr. 58 Präf.

## Diurnistenstelle.

Beim k. k. Bezirksgerichte Laas wird ein slinker Diurnist mit gefälliger Handschrift, der deutschen und der slovenischen Sprache vollkommen mächtig, mit monatlichem Diurnum von 30 fl. sofort aufgenommen.

Laas am 4. September 1892.

(3978) 3—3

## Kundmachung.

An der k. k. Staats-Oberrealschule in Laibach werden die Anmeldungen zur Aufnahmeprüfung in die erste Klasse

Donnerstag den 15. September von 8 bis 12 Uhr vormittags entgegengenommen.

Die Aufnahmeprüfungen werden am 16. und 17. September abgehalten werden.

Zur Aufnahme der Schüler, welche sich für eine höhere Classe melden, und zur Vornahme der Nachtrags- und Wiederholungsprüfungen ist die Zeit vom 16. bis 18. September bestimmt.

Die Direction der k. k. Staats-Oberrealschule.  
Laibach am 4. September 1892.

(3934) 3—3

Z. 531.

## Lehrer- und Leiterstelle.

An der einclassigen Volksschule in Neul kommt die Lehrer- und Leiterstelle in der vierten Gehaltskategorie mit freier Wohnung definitiv, eventuell provisorisch, zur Besetzung.

Diesfällige Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege bis 18. September 1892 hieramts einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Stein, am 2. September 1892.

(3972) 3—2

Z. 526.

## Lehrstelle.

An der zweiclassigen Volksschule in Lustthal kommt die zweite Lehrstelle der vierten Gehaltskategorie mit freier, aus einem Zimmer bestehenden Wohnung zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung.

Diesfällige Gesuche sind bis 18. September 1892 im vorgeschriebenen Wege hieramts zu überreichen.  
k. k. Bezirksschulrath Stein, am 2. September 1892.

(4052) 3—1

Am k. k. Staatsgymnasium zu Gottschee erfolgt die Anmeldung zur Aufnahme in der Directionskanzlei

am 14. und 15. September von 9 bis 12 Uhr und von 2 bis 4 Uhr.  
Die Meldung zur Wiederaufnahme und die Aufnahmeprüfung

am 16. September, die Wiederholungsprüfung am 17. September, die Eröffnung des Schuljahres mit dem heil. Geistamt

am 18. September um 8 Uhr.

Die Aufnahmestaxe beträgt 2 fl. 10 kr., die von allen Schülern zu entrichtende Aufnahmestaxe 1 fl.

Gottschee am 3. September 1892.

Die k. k. Gymnasialdirection.

# Anzeigebblatt.

(3981) 3—2

Nr. 5451.

## Curatorsbestellung.

Den unbekanntem Rechtsnachfolgern des Lorenz Zuhant, Matthäus Zuhant, Margareth Zuhant, Gregor Fajon und Valentin Ročar wird unter Bezugnahme auf das diesgerichtliche Edict vom 8ten August l. J., Z. 5073, bekannt gemacht, daß denselben Andreas Svetlin zum Curator ad actum bestellt und demselben der Realfeilbietungsbescheid Z. 5073 zu gestellt worden ist.

k. k. Bezirksgericht Stein am 26sten August 1892.

(3879) 3—1

St. 5309.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja, da je c. kr. deželno sodišče v Ljubljani postavilo Antona Jesiha, 43 let starega osebnika pri sv. Urhu, zaradi slaboumnosti pod skrbstvo, ter se mu je imenoval skrbnikom Janez Tomc, posestnik pri sv. Urhu.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 22. avgusta 1892.

(3966) 3—2

St. 5568.

## Razglas.

V izvršilni stvari Jožefa Počkaja iz Smerij se je zaradi 48 gold. s pr. izvršilna prodaja Jožefu Kontelnu iz Kala lastnega zemljišča pod vložnico st. 90 katastralne občine Kal vnovič na dan

13. septembra 1892. l. ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s prejšnjim pristavkom odločila.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 16. julija 1892.

(3965) 3—2

Nr. 5407.

## Zweite exec. Feilbietung.

Am 13. September 1892

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Jakob Celhar von St. Peter Einlage Zahl 107 der Catastralgemeinde Peteline stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg am 13. Juli 1892.

(3837) 3—1

Nr. 18.075.

## Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte Laibach wird kundgemacht:

Ueber die Klage des L. Koppmann, Kaufmann in Laibach (durch Dr. Tavčar), gegen Jakob Sedej, verstorbenen Zahlmarqueur und Gastwirt in Laibach, beziehungsweise dessen unbekanntem Rechts-

nachfolger, de praes. 11. August 1892, Z. 18.075, wurde letzterm Herr Doctor Karl Ahazhiz, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt, ihm der Klagsbescheid vom 12. August 1892, Z. 18.075, behändigt und zur summarischen Verhandlung dieser Streitsache die Tagfagung auf den

20. September 1892, 9 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 Summarverfahrens angeordnet.

k. k. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach am 12. August 1892.

(3835) 3—1

Nr. 18.774.

## Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte Laibach wird mit Bezug auf das diesgerichtliche Edict vom 24. Juli 1892, Z. 16.454, kundgemacht:

Dem Johann Flander und dem Franz Paternoster, respective dessen Rechtsnachfolgern, unbekanntem Aufenthaltes, wird Herr Dr. Stor zum Curator ad actum bestellt und wird demselben der diesgerichtliche Executionsbescheid Z. 16.454 zugestellt.

Laibach am 20. August 1892.

(3888) 3—1

Nr. 6671.

## Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Josef Höferle von Schönberg Nr. 26 hiemit bekanntgegeben:

Es sei der an ihn lautende Intabulationsbescheid Z. 3782, betreffend die Realität Einlage Z. 203 ad Alttag dem für denselben bestellten Curator ad actum Herrn Anton Lovez von Gottschee zugestellt worden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee am 14ten August 1892.

(3842) 3—1

Nr. 4037.

## Kundmachung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wurde über Johann Knific, 29 Jahre alt, lediger Besitzersohn von Terboje, ob Blöbfinnes die Curatel verhängt, und wurde für denselben von diesem Gerichte Lorenz Jun von Terboje zum Curator bestellt.

k. k. Bezirksgericht Krainburg am 5ten August 1892.

(3840) 3—1

Nr. 16.801.

## Reassumierung exec. Feilbietung.

Das k. k. städt. deleg. Bezirksgericht in Laibach hat die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 26. Jänner 1892, Z. 1578, fiftierte executive Feilbietung

der auf 1200 fl. gerichtlich geschätzten Realität Einl. Nr. 48 der Catastralgemeinde Brunn Dorf des mj. Franz Tonja zur Einbringung der Forderung des Alois Minatti per 60 fl. s. A. im Re-

assumierungswege auf den

28. September und den

29. October 1892,

jedesmal um 11 Uhr vormittags, mit dem Beisatze angeordnet, daß die in Execution

gezogene Realität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Der Grundbuchsauszug und die Licitationsbedingungen erliegen hiergerichts zur Einsicht.

k. k. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach am 6. August 1892.

(3900) 3—1

Nr. 5869.

## Curatorsbestellung.

Der verstorbenen Maria Bogacnik von Möschnach, beziehungsweise deren unbekanntem Rechtsnachfolgern und dem unbekannt wo befindlichen Matthäus Bogacnik von dort, wurde Herr Mathias Klinar in Radmannsdorf zum Curator ad actum bestellt und wurden demselben die executive Feilbietungsbescheide vom 1. August 1892, Z. 5532, behändigt.

k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 17. August 1892.

(3898) 3—1

Nr. 4966.

## Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:

Dem unbekannt wo in Ungarn befindlichen Cantian Bregar von Berhel wurde Herr Josef Weibl von Rassenfuß zum Curator ad actum bestellt und demselben der die Realitäten Einl. Z. 28, 221, 533 und 534 der Catastralgemeinde Trziše betreffende Executionsbescheid vom 17. Juli 1892, Z. 4026, behändigt.

k. k. Bezirksgericht Rassenfuß am 30. August 1892.

(3899) 3—1

Nr. 4965.

## Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:

Den Johann Ljubevšek, Andreas Kuhar, Josefa Ljubevšek, Josef Ljubevšek, Mariana Ljubevšek und Cantian Bregar, respective deren Erben und Rechtsnachfolgern, wurde Josef Weibl von Rassenfuß zum Curator ad actum bestellt und demselben die die Realitäten Einl. Z. 28 und 221 der Catastralgemeinde Trziše

betreffenden Realfeilbietungsbescheide vom 14. Juli 1892, Z. 3967, behändigt.  
k. k. Bezirksgericht Rassenfuß am 30. August 1892.

(4008) 3—1

St. 18.903.

## Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Vsled tožbe Franceta Preselja v Ljubljani (po dr. Sayer-ju) proti zapuščini Jakoba Sedeja iz Ljubljane zaradi 200 gold. s pr. de praes. 21ega avgusta 1892, st. 18.903, postavil se je slednjem dr. M. Hudnik, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum, istemu vročil tožbeni odlok ter za skrajšano razpravo določil narök na dan

16. septembra 1892. l. ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 22. avgusta 1892.

(3947) 3—1

St. 7339.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja, da se je nepoznatim dedičem in pravnim naslednikom umrse užitarice Mice Fabjan postavil Matija Fabjan iz Vel. Trnja skrbnikom na čin in mu vročil tusodni izvršbeni odlok z dne 25. julija 1892, st. 6366.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 23. avgusta 1892.

(3942) 3—1

St. 6203.

## Razglas.

Dne 29. septembra 1892. l. dopoldne od 10. do 11. ure vrsila se bode druga eksekutivna dražba Mariji Kostelec, udovljeni Matjasič, iz Rakovca st. 4 lastnega, sodno na 196 gold. enjenega zemljišča vložna st. 1108 katastralne občine Drasiče s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 28. avgusta 1892.

(3979) 3—1

St. 6347.

## Razglas.

Ker ni bilo k na dan 19. avgusta 1892 določeni prvi eksekutivni dražbi Antonu Sajnu iz Knezaka st. 75 lastnega posestva vložna st. 95 katastralne občine Knezak nobenega kupca, se bode na dan

23. septembra 1892. l. določena dražba vrsila.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 19. avgusta 1892.

**(3967) 3—2** Arn. 5335 und 5597.  
**Exec. Realitäten=Versteigerungen.**

Vom k. k. Bezirksgerichte in Adelsberg wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Adelsberg (in Vertretung des hohen k. k. Aerrars) die executive Versteigerung

- 1.) der dem Franz Bofl von Suhorje gehörigen, gerichtlich auf 2782 fl. geschätzten Realität Einl. 3. 22 der Catastralgemeinde Suhorje, sammt dem auf 140 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben;
- 2.) der dem Franz Bergoc von Dorn gehörigen, gerichtlich auf 1280 fl. geschätzten ideellen Hälfte der Realität Einlage Nr. 15 der Catastralgemeinde Dorn, sammt dem auf 60 fl. geschätzten ideellen halben gesetzlichen Zugehör derselben — bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den 13. September und die zweite auf den 14. October 1892,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityten sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 21. Juli 1892.

**(3968) 3—2** St. 4655, 4875, 5303, 5304, 5751, 5752, 5753, 5754.

**Executive Realitäten=Versteigerungen.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

- Es sei über Ansuchen
- 1.) des Johann Furca von Gorenje (durch Dr. Deu) gegen Mathias Marinšek von Gorenje pcto. 462 fl. f. Anh.;
- 2.) des Jakob Valencic von Nadajnevelo gegen Stefan Dobgan von Kal pcto. 10 fl. 70 kr. f. Anh.;
- 3.) des Franz Dreschel von Adelsberg (durch Dr. Deu) gegen Andreas Cole von Zalog pcto. 72 fl. 84 kr. f. Anh.;
- 4.) des Lorenz Bratoš von Peteline (durch Dr. Deu) gegen Georg Celhar von Peteline pcto. 100 fl. f. Anh.;
- 5.) des Josef Kovacic von Rododendorf (durch Dr. Deu) gegen Johann Karum von Rododendorf pcto. 7 fl. 28 kr. f. Anh.;
- 6.) des Anton Skuf von Wippach (durch Dr. Deu) gegen Georg Jafred von Cepno pcto. 44 fl. 4 kr. f. Anh.;
- 7.) ebendesselben gegen Anton Spetic von Cepno pcto. 64 fl. 2 kr. f. Anh.;
- 8.) des Stefan Spetic von Bovice (durch Dr. Deu) gegen Mathias Glazer von Koče pcto. 73 fl. 33 kr. f. Anh. — die executive Versteigerung der Realitäten: ad 1 der Realität Einlage 3. 51 der Catastralgemeinde Bukuje im Schätzwerte per 1805 fl. sammt Zugehör im Schätzwerte per 70 fl.;
- ad 2 der Realität Einlage 3. 57 der Catastralgemeinde Kal im Schätzwerte per 2525 fl.;
- ad 3 der Realität Einlage 3. 30 der Catastralgemeinde Zalog im Schätzwerte per 1005 fl. sammt Zugehör im Schätzwerte per 60 fl.;
- ad 4 Einlage Zahl 5 der Catastralgemeinde Peteline im Schätzwerte per 1389 fl.;
- ad 5 Einlage 3. 14 der Catastralgemeinde Rododendorf im Schätzwerte per 1095 fl. sammt Zugehör per 130 fl.;
- ad 6 Einlage 3. 86 der Catastralgemeinde Bovice im Schätzwerte per 630 fl.;
- ad 7 Einlage 3. 39 der Catastralgemeinde Bovice im Schätzwerte per 1955 fl.;
- ad 8 Einlage 3. 118 der Catastralgemeinde Slavina im Schätzwerte per

2152 fl. -- bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

13. September und die zweite auf den 14. October 1892, jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityten sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 22. Juli 1892.

**(3735) 3—2** Nr. 5013.  
**Exec. Realitäten=Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse (durch Dr. Schrey in Laibach) die executive Versteigerung der dem Johann Lesnjak gehörigen, gerichtlich auf 2376 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage 3. 22 der Catastralgemeinde Ravne bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den 28. September und die zweite auf den 2. November 1892,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und der Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
Laas am 20. Juli 1892.

**(3762) 3—2** Nr. 6034.  
**Executive Realitäten=Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach die executive Versteigerung der den Jakob Gaspari und Johann Gaspari von Sevsček gehörigen, gerichtlich auf 11,707 fl. geschätzten Realität Einl. Nr. 18 der Catastralgemeinde Sevsček sammt dem gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

29. September und die zweite auf den 29. October 1892, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityten sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und der Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 27sten Juli 1892.

**(3732) 3—2** Nr. 5388.  
**Executive Realitäten=Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Laas (nom. des hohen Aerrars) die executive Versteigerung der dem Johann Pirman gehörigen, gerichtlich auf

2110 fl. 50 kr. geschätzten Realität Grundbuchs-Einl. 3. 5 der Catastralgemeinde Tersise bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

12. October und die zweite auf den 16. November 1892, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
Laas am 7. August 1892.

**(3841) 3—2** St. 17.176.  
**Oklic.**

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnju Franceta Resmana iz Vevč (po dr. Tavčarji) proti Francetu Dimniku iz Vevč v izterjanje terjatve 46 gold. 34 kr. s pr. z odlokom z dne 23. junija 1892, stev. 13.395, dovolila izvršilna dražba na 400 gold. cenjena nepremakljivega posestva vložna stev. 460 zemljske knjige katastralne občine Kaselj.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan 24. septembra

in drugi na dan 26. oktobra 1892. l., vsakrat ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 4. avgusta 1892.

**(3907) 3—2** St. 7871.  
**Oklic.**

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja: Neza Kregar, posestnica iz Stanje Vasi stev. 34 (po dr. Mundi) je proti Antonu Osmeku, oziroma njegovim nezanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 24. avgusta 1892, stev. 7871, zaradi priznanja priposestovanja lastninske pravice in dovoljenja vknjiženja lastninske pravice pri zemljiški vložna stev. 1267 katastralne občine Trnovsko predmetje pri tem sodišči vložila.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec, in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njih škodo in njih troske za to pravdno reč gospod dr. Ivan Tavčar v Ljubljani skrbnikom postavil in se dan za skrajano razpravo določil na

21. novembra 1892. l. ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči. To se jim v to svrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 27. avgusta 1892.

**(3741) 3—2** Nr. 2821.  
**Exec. Realitäten=Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte in Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Stare in Mannsburg die executive Versteigerung der dem Anton Svetlin von

Turnse gehörigen, gerichtlich auf 400 fl geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage Zahl 95 der Catastralgemeinde Podbrečje bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den 8. October

und die zweite auf den 12. November 1892, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Egg mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
K. k. Bezirksgericht Egg, am 10ten August 1892.

**(3662) 3—2** Nr. 7148.  
**Erinnerung.**

Vom dem k. k. Landesgerichte Laibach wird der unbekannt wo befindliche Matthäus Maternik, beziehungsweise dessen Erben und Rechtsnachfolger, hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Franz Rojna, Grundbesitzer in Oberhijška (durch Dr. Anton von Schöppf), sub praes. 1. August 1892, 3. 1748, die Klage wegen Erziehung des Eigenthumsrechtes, rüchichtlich der Realität Einl. 3. 243 der Catastralgemeinde Karlstädtervorstadt überreicht und ist zur summarischen Verhandlung die Tagssatzung auf den

14. November 1892, vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte angeordnet.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Dr. Max von Wurzbach, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigen diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Laibach am 9. August 1892.

**(3882) 3—2** Nr. 7873.  
**Amortisierung.**

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach ist auf Ansuchen des Matthäus Weber von Babelseld hinsichtlich des angeblich demselben in der Nacht vom 4. auf den 5. Juli 1892 gestohlenen Einlagebüchels der krainischen Sparcasse Nr. 189.079 per 2000 fl., lautend auf seinen Namen, dann der auf seine Kinder Anton, Ludwig, Franz und Francisca Weber lautenden Einlagebüchel Arn. 192.055, 192.056, 192.057 und 192.058 à per 10 fl. in die Ausfertigung des Amortisations-Edictes gewilligt worden.

Es wird daher allen jenen, denen daran gelegen sein mag, hiemit erinnert, daß diese Einlagebüchel nach Verlauf von sechs Monaten nach Einschaltung dieses Edictes in der „Laibacher Zeitung“, wenn indessen niemand hierauf einen Anspruch gemeldet, noch sie bei der betreffenden Casse eingebracht und den darauf entfallenden Betrag behoben hätte, für amortisiert erklärt werden würden.

Laibach am 27. August 1892.

# Stubenmädchen

mit langjährigen Zeugnissen, geschickt im **Glanzbügeln**, wird aufgenommen im (4046) **Institut Waldherr**. 3-1

## Ein schöner neuer Landauer

und andere schöne Wagen sind billig zu verkaufen bei

**Franz Šiška**

Maria-Theresien-Strasse Nr. 6  
Laibach. (4035) 3-1

## Zwei Knaben

aus besserer Familie werden in **Kost** und **Wohnung** aufgenommen. (4033) 3-1  
Näheres bei Herrn **J. Somnitz**, Uhrmacher: **Petersstrasse Nr. 18**.

P. T. Eltern!

Bei einem **Lehrer mit vorzüglichen Referenzen** finden **Studierende, Knaben oder Mädchen, vollständige Pension**, vorzügliche **Verpflegung**, gewissenhafte **Beaufsichtigung**, liebevolle **Behandlung** sowie **Nachhilfe** in allen **Schulfächern**, auch im **Französischen**. Gefällige **Auskunft** ertheilt die **Administration** dieser Zeitung. (3961) 3-2

## Gründlicher Clavier- und Zitherunterricht

wird nach bester Methode billigst ertheilt: **Maria-Theresienstrasse Nr. 8, II. Stock**. (4013) 3-2

## Photograph

25 Jahre alt, ledig, katholisch, **sucht sofort** oder für **später Stelle** in einer **Provinzstadt**. — Anträge unter **«Photograph»** an die **Administration** dieser Zeitung erbeten. (3956) 2-2

Aus Wien! Aus Wien!

## Für Herren und Damen

**Wäsche u. Kleider nach Muster u. Mass**

sowie alle **Manufactur- und Confections-Artikel** unter **Garantie** der **solidesten Ausführung** und den **günstigsten monatlichen Zahlungsmodalitäten**. (4026) 2-2

Zuschriften unter **«Wiener Mode»** sind an die **Expedition** der **«Laibacher Zeitung»** zu richten, worauf mein **Reisender** Sie mit **Mustern** besuchen wird.

Unsere beste u. preiswerteste Toiletteseife ist:

## Doering's Seife mit der Eule.

Ueberall käuflich à 30 kr. pr. St.

(3909)

## Schöner Teint, jugendfrisches Aussehen

wird ebenso **conserviert** wie auch bewirkt durch den **täglichen Gebrauch** der in **Qualität unübertrefflichen Doering's Seife**. Diese Seife ist so **mild**, so **rein**, so **streng neutral**, dass durch sie **verhütet** wird, was die **sodahaltigen, ätzscharfen Seifen** hervorrufen, nämlich: **Röthen** und **Kupfern** der **Haut**, **vorzeitiges Erschlaffen** und **Welken** derselben, **Brennen** und **Spannen** nach dem **Waschen**, **Beeinträchtigung** des **Teints**.  
**Wer diese Erscheinungen, resp. Nachtheile, vermeiden will**, kaufe zu seiner **Toilette**

Doering's Seife mit der Eule, die beste Seife der Welt!  
General-Vertretung: A. Motsch & Co., Wien I., Lugeck Nr. 3.

## Knaben oder Mädchen

aus besserem Hause werden in **Kost** und **Wohnung** aufgenommen: **Schustergasse Nr. 3, I. Stock**. (3970) 3-2

## Kost- und Wohnort

für **Mädchen** und ebensolcher für **Knaben** bei zwei **Beamten-Familien**. **Clavier** zur Verfügung. — Anzufragen: **Rathhausplatz Nr. 9, I. Stock**. (4019) 3-2

## Sehr guter Kostort

verbunden mit allem sonst **Erforderlichen**, wird für **zwei mehr erwachsene Studenten** aus **besseren Familien** für das **nächste Schuljahr** in **Laibach** **besonders empfohlen**. (3971) 4-3  
Näheres erfährt man in der **Administration** dieser Zeitung.

## Compagnon

zur **Betheiligung** an einem **sehr einträglichen** **Geschäfte** mit **circa fl. 5000** gegen **Sicherstellung**. Auch für **unternehmende Frauen**, welche ihr **Capital** gut **verwerten** wollen.

Offerte unter **«A. B. Nr. 50»**, **poste restante Laibach**. Nur gegen **Inseratenschein**. (3991) 3-3

## Sparherde-Lager.

Beste Construction, billigste Preise.

En gros, en détail

bei (3993) 5-4

**Josef Reichel**  
Graz, Lagergasse.

# Italienische Weine

von den besten **Productionsplätzen** offeriert

**J. C. Juvančić**  
**Šiška.**

Auch werden da **leere Fässer** in **gutem Zustande** in jeder **Grösse** **gekauft** und **verkauft**, so auch **leere Flaschen**. (4039) 8-2

Vorzügliche Capitalsanlage!

## 4 1/2 % Pfandbriefe

des **Galizischen Bodencreditvereines**.

Gegründet 1842. — **Kais. Patent** vom 1. November 1841.

**Pupillarsicher, cautionsfähig, steuer- und gebührenfrei**, demgemäß **fatierungsfrei**.

Belehnt bei der **österreichisch-ungarischen Bank**.

Diese **Pfandbriefe** werden **ausgegeben** nur auf **erste Hypotheken** des **Grossgrundbesitzes** unter **Solidarhaftung** aller **Mitglieder**.

**Städtischer und Rusticalbesitz** ist von der **Belehnung** ausgeschlossen.

Der **Pfandbriefumlauf** beträgt **fl. 77,333,715**, welche **hypotheciert** sind auf **Gütern** im **Werte** von **fl. 197,136,899**, d. i. **251.6%** des **Pfandbrief-Umlaufes**, so dass auf je **fl. 100** an **Pfandbriefen** **fl. 251.60** als **Deckungswert** entfallen.

Diese **Pfandbriefe** erlässt zum **jeweiligen Tagescourse** die

**Wechselstuben-Actien-Gesellschaft** (3925) 8-2

WIEN, Wollzeile 10

„MERCUR“

WIEN, Mariahilferstr. 74 B.

## Vierclassige Knaben-Volksschule Vorbereitungscurs für die Handelsschule Curs für Freiwilligen-Aspiranten

des

**Dr. Josef Waldherr**

**Laibach, Beethovengasse Nr. 6.**

Die **Einschreibungen** für das **Schuljahr 1892/93** beginnen am **12. September** l. J.

Das **monatliche Schulgeld** beträgt:

für die **I. u. II. Volksschulklasse** 2 fl.,

» » **III.** » » 3 »

» » **IV.** » » 4 »

für den **Vorbereitungscurs** für die **Handelsschule** 7 fl.

für den **Curs** für **Freiwilligen-Aspiranten** fl. 20.

(3999) 3

**Dr. Josef Waldherr**, Director und Inhaber der Anstalt.

Wir empfehlen unser **reichhaltiges Lager** von

## Musikalien aller Art

als: **Kirchenmusik**, **Salonstücke** für **Clavier** und **Violine**, **Lieder** für **eine** und **zwei Singstimmen**, **Clavier- und Violinschulen**, sowie **Schulen** und **Musikalien** **verschiedener Instrumente**, besonders **Zithermusik**.

**Complettes Lager** der **Collection Peters** und **Edition Breitkopf & Härtel**, **Collection Litloff**, **Steingräber** etc.

**Kataloge** obiger **Collectionen** werden auf **Wunsch gratis** und **franco** **versandt**.

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**

Buchhandlung, Laibach.

(2413) 13

## Vierclassige Knaben-Volksschule

des **Deutschen Schulvereines**

im **Realschulgebäude**.

Die **Einschreibungen** für das **Schuljahr 1892/93** finden am **15. und 16. September** l. J. im **Lehrzimmer** Nr. **III.**, **Erdgeschoss** des **Realschulgebäudes**, **statt**.

Die **Kinder** müssen in **Begleitung** der **Eltern** oder **deren Stellvertreter** **erscheinen**.

Erforderlich ist:

- 1.) das **Geburtszeugnis**,
- 2.) das **Impfzeugnis**,
- 3.) das **letzte Schulzeugnis**.

(3873) 3-2

Die **Schulleitung**.

**Alois Keils**

## Fussboden-Glasur

vorzüglichster **Anstrich** für **weiche Fussböden**.

Preis einer **grossen Flasche** fl. 1.35, einer **kleinen Flasche** 68 kr.

## Wachs-Pasta

bestes und **einfachstes** **Einlassmittel** für **Parketen**.

Preis einer **Dose** 60 kr. **Stets** **vorräthig** bei (3588) 12-7

**H. L. Wencel** in **Laibach**.